



in Kooperation mit



Verein Niedersächsischer
BILDUNGSINITIATIVEN e.V.

AFRIKANISCHES TREFFEN

HIV-Prävention im migrationspolitischen Kontext

Migrant*innen aus Sub-Sahara Afrika gehören zu den am häufigsten von HIV betroffenen Gruppen.

Deshalb findet monatlich ein Treffen der Menschen aus den afrikanischen Communitys statt. Es wird dabei typisch afrikanisches Essen von ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen gekocht. Vor und während des Essens gibt es einen kleinen Input zum Thema HIV und Aids sowie einen regen Austausch der Teilnehmenden untereinander, der auch nach dem Essen weitergeführt werden kann. In diesem Jahr wollen wir den Blick auf ganz Afrika ausweiten und insbesondere auch den arabischsprachigen Teil Afrikas werfen. Ziel ist es, kulturelle Tabus rund um HIV und Aids zu brechen, auf Testangebote aufmerksam zu machen und das allgemeine Gesundheitsbewusstsein der Teilnehmenden zu stärken.

Zielgruppen

Menschen aus den afrikanischen Communitys und deren Freund*innen.

Ort und Zeit

Leitung: Kerstin Göllner / Sara Hamour

Ort: Cafébereich der Braunschweiger AIDS-Hilfe
Eulenstraße 5
38114 Braunschweig

jeden letzten Samstag, 14.00 – 19.00 Uhr
sowie zwei Vorbereitungstreffen (3 Std.)
nach Vereinbarung

Beginn: 28.01.2023

Ende: 16.12.2023

Anmeldung und Informationen

Braunschweiger AIDS-Hilfe e.V.

Fon 0531 58003 0

Fax 0531 58003 30

E-Mail info@braunschweig.aidshilfe.de

oder

VNB GSt. Göttingen

Nikolaistraße 1c

37073 Göttingen

Fon 0551 / 507 646 – 0

Fax 0551 / 507 646 – 10

E-Mail goettingen@vnb.de

Die Veranstaltung findet in der pädagogischen Verantwortung des VNB statt.